

Miteinander der Kulturen und Religionen in der Frühen Neuzeit



Michael Sievernich

Interkulturelle Kommunikation im Horizont der Menschenwürde

Um die Vielstimmigkeit der Frühen Neuzeit in der Begegnung der beiden Amerikas mit den Europäern geht es in diesem Buch. Gelang eine interkulturelle Synthese? Die Kapitel greifen zentrale Fragestellungen im frühneuzeitlichen Amerika auf. In den Kontexten von Conquista und Kolonisierung werden exemplarisch Entdeckung und Eroberung behandelt, die Eigenart der Kulturen und Religionen, die Vielfalt der Sprachen und Kommunikationsweisen, die Ausbildung normativer Ordnungen sowie die christliche Missionierung durch religiöse Orden. Zu deren Wirkungsgeschichte gehörten die linguistischen, pädagogischen und künstlerischen Anstrengungen, nicht nur der Europäer, sondern auch der Indigenen.

Geschichte
Religion
Sprach- und
Literaturwissenschaften
Wissenschaftsgeschichte

Michael Sievernich hat Philosophie und Theologie in München, Frankfurt und Münster studiert. Er hatte Professuren an der Hochschule Sankt Georgen in Frankfurt und an der Universität Mainz sowie Gastprofessuren in Mexiko-Stadt und in Buenos Aires inne.

Herausgegeben von Mariano Delgado / Volker Leppin

Studien zur christlichen
Religions- und Kulturgeschichte
Bd. 31

Michael Sievernich

**Interkulturelle Kommunikation
im Horizont der
Menschenwürde**

Eine Mission der Frühen Neuzeit
in Amerika

415 Seiten, E-Book
CHF 72.00, EUR (D) 72.00
ISBN 978-3-7965-4891-8
Bereits erschienen (07.09.2023)
Auch als Buch erhältlich
Schwabe Verlag Basel



[https://www.schwabe.ch/
9783796548253](https://www.schwabe.ch/9783796548253)